

Call for Papers

Zum Workshop der Fachgruppe
Kommunikations- und Medienethik sowie
des Netzwerks Medienethik 2007

Europäische Medienethiken

Termin: Do 22. - Fr 23. Februar 2007
Ort: Hochschule für Philosophie München
Aula der Hochschule für Philosophie, Kaulbachstr. 31,
80539 München (U-Bahnstation „Universität“)

Europäische Medienethiken

Angesichts der Globalisierung der Medien ist auch die Betrachtung der Medienethik im nationalen Rahmen obsolet geworden. Einerseits wissen wir jedoch um die kultureller Gebundenheit ethischer Normen innerhalb von Journalismus und Medien; andererseits tendiert der globalisierte Medienmarkt zur Angleichung und Standardisierung ethischer Normen und Werte. Wie sieht dieses Verhältnis zwischen kultureller Besonderheit und internationaler Angleichung der Medienethik in Europa aus?

Dies ist die Leitfrage, die über der kommenden Tagung der DGPuK-Fachgruppe Kommunikations- und Medienethik und des Netzwerkes Medienethik stehen soll.

Inwieweit können oder müssen wir von separierten Medienethiken sprechen? Lassen sich wachsende Übereinstimmungen erkennen, die in weiter Ferne eine europäische Medienethik ermöglichen? Ist dies überhaupt erstrebenswert? Welches sind die treibenden, welches die hindernden Kräfte dafür?

Dies sind Fragen, die vor dem Hintergrund ökonomischer, rechtlicher und politischer Gegebenheiten der Medien europäischer Länder, vornehmlich der innerhalb der EU, diskutiert werden sollen.

Im Rahmen von Einzelländerstudien sollen Strukturen und Probleme der Medienethik sowie Diskurse zur Medienethik in den jeweiligen Ländern einschließlich ihrer Fundierungen und Problematisierungen vorgestellt werden.

Folgende Themenfelder aus einer europäischen Perspektive sind dabei relevant:

- Geschichte der Medienethik und ihrer Begründungen
- Der kulturelle und ökonomische Kontext
- Professionsethiken
- Institutionsethiken
- Publikumsethiken
- Medienselbstkontrollinstanzen
- Medienethik in Ausbildung und Beruf
- Medienethisch relevante Praxisfälle

Papers in Form von extended abstracts im Umfang von 3 bis 4 Seiten, inklusive einer Bibliografie, die die verwendete Literatur dokumentiert sowie eines kurzen Lebenslaufes unter Angabe der aktuellen Anschrift werden erbeten bis zum:

15. November 2006 in elektronischer Form an die beiden Fachgruppensprecher

Prof. Dr. Barbara Thomaß / Ruhr-Universität Bochum

Institut für Medienwissenschaft, Fakultät für Philologie, Gebäude GA 2/138
Ruhr-Universität Bochum, Universitätsstr. 150, 44780 Bochum
Tel.: +49(0)234-32-24761, Fax: +49(0)234-32-14241
E-mail: Barbara.Thomass@ruhr-uni-bochum.de

Dr. Christian Schicha, Philipps-Universität Marburg
Institut für Medienwissenschaft
Wilhelm-Röpke-Str. 6 A, 35039 Marburg
Tel.: +49(0)6421/28-22178, Fax: +49(0)6421/26989
E-mail: Christian.Schicha@staff.uni-marburg.de

Für die Auswahl der Tagungsbeiträge gelten die in der DGPK üblichen Kriterien:

1. Bezug zum Tagungsthema
2. Theoretische Fundierung
3. Relevanz der Fragestellung
4. Angemessenheit der Methode/Vorgehensweise
5. Klarheit und Prägnanz der Darstellung.

Eine Publikation der Tagungsbeiträge ist beabsichtigt.
